



Bedingungen für die Förderung von Publikationen von jungen Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftlern in der Meteorologischen Zeitschrift

- Die ÖGM fördert durch Bereitstellung von Mitteln für die anfallenden Kosten für Publikation in der Meteorologischen Zeitschrift von jungen Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftlern, die zum Zeitpunkt der Einreichung der Arbeit das 35. Lebensjahr noch nicht erreicht haben.
- Bis auf weiteres stehen dafür pro Jahr maximal 2000 Euro zur Verfügung.
- Für den Erhalt der Förderung ist ein Antrag an die ÖGM parallel zur ersten Einreichung des Manuskriptes bei der Meteorologischen Zeitschrift erforderlich.
- Die Anträge werden in der Reihenfolge ihres Eingangs behandelt und gegebenenfalls die Förderung gewährt, bis die für das jeweilige Jahr zur Verfügung stehende Fördersumme von 2000 Euro ausgeschöpft ist.
- Antragsberechtigt ist jede/jeder Autorin/Autor, die/der Mitglied der ÖGM ist und das 35. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Einreichung des Manuskripts bei der Meteorologischen Zeitschrift noch nicht erreicht hat.
- Der Antrag muss eine Gliederung der vorgesehenen Publikation mit einer kurzen Inhaltsangabe und mit einer Abschätzung der zu erwartenden Zahl der Druckseiten enthalten. Es ist außerdem glaubhaft zu machen, dass von Seiten anderer Institutionen die Publikationskosten für die eingereichte Arbeit nicht getragen werden.
- Über die Bewilligung des Antrages entscheidet der Vorstand der ÖGM. Wird die Förderung bewilligt, erhält die/der Autorin/Autor nach Nachweis der erfolgten Zahlung der Publikationskosten an den Verlag die entsprechende Summe überwiesen.
- Wird das Manuskript für die Veröffentlichung abgelehnt, ist der Förderbeschluss hinfällig.

Wien Februar 2020